

# Im Blickpunkt

AUSGABE  
02 • 2021

Mieterzeitschrift der  
Vereinigten  
Wohnungsgenossenschaft eG  
Braunschweig



**SANIERUNG:**

Bienroder Weg 67 erstrahlt in neuem Glanz.

**VERSAMMLUNG:**

Mitglieder würdigen erfolgreiches Geschäftsjahr.

**VERLOSUNG:**

VWG verschenkt 10 Komödien-Gutscheine.



Vereinigte Wohnungsgenossenschaft eG



## Liebe Mieter, Mitglieder und Freunde der VWG,

das zweite Quartal des Jahres neigt sich dem Ende zu und noch immer müssen wir uns mit den Einschränkungen, die die Corona-Pandemie mit sich bringt, arrangieren.

Parallel zu den mittlerweile deutlich gestiegenen Impfquoten sind wir sicherlich alle gut beraten, die empfohlenen Hygieneregeln weiterhin zu beherzigen.

Im Oktober jährt sich unser Umzug in das neue Bürogebäude im Bültenweg zum ersten Mal. Der Kundenverkehr findet im Verwaltungsgebäude der VWG vorsorglich noch immer in eingeschränktem Betrieb statt. Bei weiterhin stabilen und vor allem niedrigen Inzidenzwerten, werden wir die bestehenden Regeln allerdings nach und nach behutsam lockern. Beachten Sie hierzu bitte auch die Hinweise auf unserer Internetseite.

Im Gegensatz zum vergangenen Jahr konnte unsere diesjährige Mitgliederversammlung zum geplanten Zeitpunkt stattfinden. Veranstaltungsort war die „Historische Maschinenhalle“ am Steigenberger Hotel im Bürgerpark. Die Versammlung fand unter Berücksichtigung sämtlicher geltenden Corona-Regeln statt. Einen ausführlichen Bericht hierzu finden Sie zum Nachlesen in dieser Ausgabe.

Im Rahmen des diesjährigen Instandhaltungsplans haben wir das im vergangenen Jahr begonnene Projekt im Bienroder Weg 66/67 fortgesetzt. Seit Ende Mai sind die Arbeiten nun auch im Bienroder Weg 67 beendet und die gesamte Wohnanlage erstrahlt seitdem in beeindruckender Optik.

Im Altstadtring 13–15 und in der Stolzestraße 14 sowie in der Schölkestraße 1A + 1B verlaufen die Sanierungsarbeiten nach Plan. Berichte zu unseren aktuellen Projekten finden Sie ebenfalls in dieser Ausgabe.

Abschließend wollen wir an dieser Stelle noch einmal die sportliche Brille aufsetzen. Die Menschen in einer fußballbegeisterten Stadt wie Braunschweig fiebern, feiern und leiden mit ihrer Mannschaft. Seit Ende Mai ist es nun leider amtlich, dass die Eintracht Löwen nach nur einer Spielzeit in der 2. Bundesliga wieder drittklassig sind. Möge der sportliche Erfolg schnell wieder zurückkehren, dass es für die blaugelbe Fangemeinschaft bald wieder etwas zu feiern gibt.

Liebe Leserinnen und Leser, nun wünscht Ihnen das Team der VWG viel Freude beim Durchblättern dieser Mieterzeitung und eine schöne Herbstzeit. Bleiben Sie bitte alle schön fit und gesund!

Herzlichst  
Silke Koch-v. Czapiewski    Andreas Rost

## Wir verlosen „Spaß und gute Laune“

Seit nunmehr eineinhalb Jahren begleitet uns das Coronavirus in nahezu allen Lebenslagen. Wem tut es da nicht gut, einfach mal abzuschalten und sich für ein paar Momente durch schauspielerischen Humor aufheitern zu lassen.

**Liebe Mieterinnen und Mieter, wir möchten in diesen strapaziösen Zeiten ein wenig Heiterkeit verschenken und verlosen daher für die Vorstellungen in der „Komödie am Altstadtmarkt“ zehn Gutscheine im Wert von jeweils 30,00 EUR.**

Lassen Sie uns bitte eine Postkarte an die Vereinigte Wohnungsgenossenschaft, Bültenweg 31A, 38106 Braunschweig oder eine E-Mail an: [mail@vwg-braunschweig.de](mailto:mail@vwg-braunschweig.de) mit dem Stichwort „Spaß und gute Laune“ zukommen.

Gehen mehr als zehn Zuschriften bei uns ein, entscheidet das Los. Einsendeschluss ist der 17. September 2021.



©Komödie am Altstadtmarkt



# Das Sanierungsprojekt im Westlichen Ringgebiet schreitet voran!

*Die Arbeiten an den Häusern Altstadtring 13, 14, 15 und in der Stolzestraße 14 verlaufen nach Plan.*

Bereits Anfang Juli waren die dem Altstadtring zugewandten Fassadenfronten fertiggestellt und das Gerüst konnte demontiert werden. Die Gestaltung der Fassaden erfolgt im Einklang mit der Farbgebung unserer benachbarten Wohnhäuser im Altstadtring. Nach Fertigstellung der rückwärtigen Hausfronten ist die Montage der Vorstellbalkone für den Monat September vorgesehen. Wenn alles planmäßig verläuft, dürfen sich unsere Mieter dort auf einen sonnigen Herbst auf ihren Balkonen freuen.



*Giebelfassade Stolzestraße 14 - Bautenstand am 10. Mai*



*Ein Blick auf die vorderen Fassaden am 15. Juli: Die Farbgebung fügt sich harmonisch in das Straßenbild ein.*



## Wir gratulieren den Gewinnern unseres Preisrätsels!

*Seit etlichen Jahren ist es Tradition, unseren Rätselgewinnern persönlich zu gratulieren und die Einkaufsgutscheine in unserer Geschäftsstelle bei einer Tasse Kaffee und netten Gesprächen feierlich zu überreichen.*

Bedauerlicherweise fiel diese schöne Zeremonie auch dieses Mal den Corona-Beschränkungen zum Opfer. Unsere Rätselgewinner bekamen ihren Gewinn per Post zugestellt und unter Einhaltung sämtlicher Abstands- und Hygienebestimmungen wurden nach vorheriger Terminabsprache Fotos

von den glücklichen Gewinnern angefertigt. Das richtige Lösungswort lautete „Altstadtring“ und auf den Einkaufsbummel durften sich diesmal freuen:

**Martina Dombrowski**  
**Lukas Illi**  
**Ann-Kristin Biesenthal**



*Martina Dombrowski*



*Lukas Illi mit seiner Partnerin Laura Häußler*



*Ann-Kristin Biesenthal*



Hier geht's lang: Hinweisbanner zur Mitgliederversammlung

## Mitgliederversammlung 2021

*Die Mitgliederversammlung der Vereinigten Wohnungsgenossenschaft fand in diesem Jahr am 24. Juni in der „Historischen Maschinenhalle“ des Steigenberger Hotels statt. Um die gesundheitliche Sicherheit aller Teilnehmer zu gewährleisten, hatten wir uns im Vorfeld dieser Veranstaltung vom umfangreichen Abstands- und Hygienekonzept des Hotelbetreibers überzeugen können.*

Der Aufsichtsratsvorsitzende Gunther Oehme begrüßte an diesem Abend 51 Mitglieder, die der Einladung dankenswerter Weise gefolgt waren. Anschließend erläuterte er die Tagesordnung und bat sodann die Anwesenden sich von ihren Sitzen zu erheben, um den im vergangenen Jahr verstorbenen Mitgliedern zu gedenken.

Es folgte der Bericht über die gesetzliche Prüfung des Geschäftsjahres 2020 und Gunther Oehme hob hervor, dass sowohl der Vorstand als auch der Aufsichtsrat ihre gesetzlichen und satzungsgemäßen Verpflichtungen ordnungsgemäß erfüllt haben.

Im Anschluss daran berichtete Vorstandsmitglied Silke Koch-v. Czapiewski über die Geschäftstätigkeit des vergangenen, erfolgreichen Jahres der VWG. Sie ging auf den Jahresabschluss 2020 ein, in dem ein

Jahresüberschuss von rd. 1,65 Mio. Euro erzielt wurde.

Im weiteren Verlauf berichtete sie über die gute Vermietungssituation bei der VWG und die getätigten Investitionen. Die Schwerpunkte der Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen im Jahr 2020 mit der Sanierung des Wohnhauses Bienroder Weg 66 sowie der Neugestaltung des 2. Innenhofes zwischen den Straßenzügen Uhlandstraße, Heinrich-Heine-Straße und Hopfengarten wurden von ihr besonders hervorgehoben und durch Bilder veranschaulicht.

Darüber hinaus berichtete sie über die Fertigstellung des neuen Bürogebäudes im Bültenweg 31A. Anhand von anschaulichem Bildmaterial wurde den anwesenden Mitgliedern ein umfangreicher Eindruck vom neuen Firmensitz der Genossenschaft vermittelt.

Anschließend stellte Silke Koch-v. Czapiewski die neue Mitarbeiterin Kristin Siemsen vor. Seit dem 1. Januar 2021 ist sie in den Bereichen Rechnungswesen und Finanzbuchhaltung für die VWG tätig. Weiterhin gab sie bekannt, dass Anita Lübke aus ihrer Elternzeit zurück ist und seit dem 11. Januar 2021 in den Bereichen Mitgliederbetreuung und Mahnwesen eingesetzt ist. Silke Koch-v. Czapiewski ging anschließend auf die Mitgliederentwicklung des vorangegangenen Jahres ein.

Ihren Vortrag schloss sie mit Erläuterungen zu den Projekten und geplanten Investitionen für das laufende Jahr und dem Hinweis, dass vorgesehen ist, weiterhin in hohem Maße in den Wohnungsbestand zu investieren und unseren Mitgliedern bezahlbare und gut ausgestattete Wohnungen in einem schönen Umfeld bereitzustellen.



Vorstandsmitglied Andreas Rost ging in seiner Berichterstattung zunächst auf die aktuelle Situation auf dem Bausektor ein. Er erwähnte in diesem Zusammenhang den mittlerweile spürbaren Fachkräftemangel im Handwerk. Weiterhin bezog er Stellung zu den drastischen Preisanstiegen bei einigen Baumaterialien im 1. Halbjahr 2021.

Im weiteren Verlauf erläuterte Andreas Rost die im vergangenen Jahr vorgenommenen Fassadenreinigungen infolge Algenbefalls an Objekten in der Siegstraße, Altmühlstraße und im Steverweg. Die vorangegangene Berichterstattung zum Sanierungsprojekt im Bienroder Weg 66 und zur Neugestaltung des 2. Innenhofes im östlichen Ringgebiet ergänzte er noch durch einige technische Erläuterungen.

Weiterer Bestandteil seines Vortrags waren die Bauprojekte des laufenden Jahres im Altstadtring 13, 14, 15 und in der Stolzestraße 14 sowie in der Schölkestraße 1A + 1B. Hier werden jeweils die Dachflächen erneuert und die Fassaden erhalten einen Vollwärmeschutz mit farbigem Oberputz. Die alten Kunststofffenster werden durch neue Fenster ersetzt und jede Wohnung wird zukünftig mit einem Vorstellbalkon ausgestattet sein.

Er schloss seinen Bericht mit einigen ökologischen Überlegungen. Zukünftig werde man bei der Errichtung neuer Garagen stets eine Dachflächenbegrünung in Erwägung ziehen. Ferner wolle man Ausschau halten, in welchen Liegenschaften sich weitere Blumenwiesen anlegen ließen.

Beide Vorstandsmitglieder bedankten sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der VWG für die gute sowie erfolgreiche Arbeit und bei den Mitgliedern des Aufsichtsrates für die jederzeit angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.

Es folgte die Berichterstattung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2020, vorgetragen durch den Vorsitzenden Gunther Oehme. Er hob insbesondere die wiederum erfreulich niedrige Leerstandsquote hervor und untermauerte noch einmal die Absicht der VWG, auch in den folgenden Jahren intensiv in die Modernisierung des Hausbestandes investieren zu wollen.

Vorstand und Aufsichtsrat schlugen der Mitgliederversammlung aufgrund des sehr guten Jahresergebnisses die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 4 Prozent vor. Die Versammlung stimmte diesem Vorschlag zu.

Es folgte die Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates für deren Tätigkeit im Jahr 2020.

Für die Aufsichtsratsmitglieder Magdalene Müller und Gunther Oehme endete jeweils die dreijährige Amtszeit. Aufgrund der satzungsgemäßen Altersbeschränkung war eine Wiederwahl von Frau Magdalene Müller nicht möglich. Herr Oehme sprach seinen Dank für die langjährige und gute Zusammenarbeit aus. Gunther Oehme war zu einer erneuten Kandidatur bereit und wurde daraufhin von der Mitgliederversammlung für weitere 3 Jahre im Amt bestätigt. Als neues Aufsichtsratsmitglied schlug der Aufsichtsrat die Wahl von Frau Susanne di Gioia vor. Nachdem Frau di Gioia sich den Anwesenden vorgestellt hatte, wurde sie von den Mitgliedern zum zukünftigen Aufsichtsratsmitglied gewählt.

Der Aufsichtsrat bedankte sich zum Ende der Versammlung bei allen Beteiligten für die erbrachten Leistungen und wünschte einen angenehmen Heimweg.



*Die Vorstandsmitglieder Silke Koch-v. Czapiewski und Andreas Rost berichten über das vergangene Geschäftsjahr.*



*Der Aufsichtsratsvorsitzende Gunther Oehme trägt den Bericht des Aufsichtsrates für 2020 vor.*



*Das neue Aufsichtsratsmitglied Susanne di Gioia*

## Fassaden- und Balkon- sanierung im Bienroder Weg 67 beendet!

*Nachdem im Spätherbst 2020 der 1. Bauabschnitt im Bienroder Weg 66 beendet war, begannen im Januar dieses Jahres schließlich die vorbereitenden Arbeiten für den 2. Bauabschnitt am Bienroder Weg 67.*

Wie wir bereits in der vorangegangenen Ausgabe berichtet hatten, versetzte ein heftiger Schneeeinbruch im Februar die Baustelle vorübergehend noch einmal in eine Art Winterschlaf. Danach konnten die Arbeiten dann aber reibungslos fortgeführt werden und seit Ende Mai ist die Bautätigkeit dort beendet.

Die Sanierungsmaßnahmen am Bienroder Weg 67 fanden nach dem gleichen Muster des 1. Bauabschnittes statt, allerdings mit einem Unterschied!

Bedingt durch die bauliche Anordnung wurden sämtliche vorhandenen Balkone saniert. Ein Abriss sowie das Vorstellen neuer Balkonstränge war hier nicht möglich.



*Blick auf die sanierten Hausfassaden*

Somit wurden zunächst die vorgehängten Fassadenplatten demontiert und fachgerecht entsorgt. Auf das Mauerwerk wurde ein Vollwärmeschutz in Form von Mineralfaserplatten aufgebracht und ein farbiger Strukturputz aufgetragen. An den vorhandenen Balkonkragplatten fand eine Betoninstandsetzung statt und es wurde ein neuer Fliesenbelag aufgebracht. Abschließend erhielten die Balkone ein neues Brüstungsgeländer. Optisch sowie energetisch hat das Gebäude dadurch eine deutliche Aufwertung erfahren.

Die Häuser Bienroder Weg 66 und 67 bestechen nun zukünftig durch ein attraktives einheitliches Erscheinungsbild.

## Das Doppelwohnhaus in der Schölkestraße bekommt ein neues Gesicht

*Für ein weiteres Sanierungsprojekt, welches wir uns für das laufende Jahr vorgenommen hatten, fiel der Startschuss Ende April.*

Es handelt sich dabei um die Schölkestraße 1A + 1B. Hier werden zunächst die alten Ziegel aufgenommen und die Dachflächen neu



*Blick auf die eingerüstete Hauseingangsfassade*

eingedeckt. Die Fassade bestand bislang aus einem farbig angeputzten Mauerwerk. Hier werden nun Mineralfaserdämmplatten aufgeklebt und angedübelt, um das Gebäude in eine energetisch zeitgemäße Qualität zu versetzen. Abschließend wird ein farbiger Oberputz aufgetragen. Ferner werden die mittlerweile veralteten Fenster gegen moderne Kunststofffenster ausgetauscht.

Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass wir auch für dieses Projekt die Baugenehmigung für das Errichten von Vorstellbalkonen bekommen haben. Somit kommen demnächst alle 12 Mietparteien in den Genuss einer Balkonnutzung. Hierüber freuen wir uns ganz besonders, weil wir aus vielen Gesprächen wissen, welch

hohen Stellenwert ein Balkon innerhalb unserer Mieterschaft einnimmt.

Infolge des Einbaus der Balkontüren mussten in den Wohnungen diverse Heizungsleitungen umverlegt und Heizkörper versetzt werden. Aufgrund der Enge des Grundstücks bestand die große Herausforderung darin, das zur Verfügung stehende Gelände logistisch optimal zu nutzen. Die Anlieferung von Gerätschaften und Baumaterialien musste dementsprechend vorausschauend und termingerecht koordiniert werden.

Das Ende der Baumaßnahmen ist für den Monat September geplant. Abschließend sollen dann die in Leidenschaft gezogenen Außenbereiche wieder hergerichtet werden.

Sommer-Rätselspaß

Unter den Einsendern mit der richtigen Lösung verlosen wir drei Einkaufsgutscheine im Wert von je 30 Euro für die Schloss-Arkaden in Braunschweig. Also ran an den Kugelschreiber, knacken Sie das Rätsel!

Bruder Kains	Teil eines Körpergliedes	Brauch, Sitte (lateinisch)	nemand; nichts	Fluss zum Rhein	italienischer Tenor (Luciano)	Einspruchsrecht, Einspruch	Stadt an der Aller (Niedersachsen)	vordringlich
herumbasteln (ugs.)					amerik. Schauspieler (Gregory)			munter, lebhaft
		Musical von A. Lloyd Webber	Nichtprofi					
Buckelrind			Leuchtdiode (Abk.)		Reitfigur bei der Dressur			
sich in einen Text vertiefen	Bauhandwerker	Preisnachlass	Sagenkönigin von Sparta			einfarbig (französisch)	überhaupt	
Flottenwesen				verehrtes Vorbild	Tadel			
			Hauptstadt von Burgund				Singstimme	Vorfahr
bereit, gebrauchsfertig				früherer Lanzenreiter	Papstkrone			
Neugestaltung von Gebäuden	scharfe gelbliche Würzpaste	Papstname			dt. Komponist (Werner)	Kochsalz enthaltendes Wasser	französisch: Wasser	
		elektr. geladenes Teilchen	Schuhformer, Schuhspanner					
Übriggebliebenes				sich zum Ziel setzen	anscheinend	kleiner Planet	wühlend herum-suchen	
Netzhaut des Auges	lediglich	Dienststelle; Behörde	Kinderbesenker		Gebäck, Unterlage für Konfekt	orientalische Kopfbedeckung	US-Filmstar: ... Gardner	
zuerst	Sultanat am Arabischen Meer	australischer Beuteltier	organischer Moorboden			Begriff aus der chin. Philosophie		
					Schauspiel-, Ballettschüler			
Behältnis für Backwaren	Halbton über c (Musik)	rhythmischer Sprechgesang	nordischer Hirsch, Eich			kroatische Insel		
Teufel!, Donnerwetter! (span.)					griechische Vorsilbe: lebens-		Nationalitätszeichen Rumänien	
			annähernd, ungefähr			wie von Sinnen, verrückt		
abschließend, beendend	Betriebsstörung am Fahrzeug				Edelgas			

Die Lösung schicken Sie per Postkarte unter dem Stichwort „Rätsel“ an die VWG Braunschweig, Bültenweg 31A, 38106 Braunschweig oder per E-Mail an mail@vwg-braunschweig.de.

Geben Sie dabei bitte Ihre vollständige Adresse an. Einsendeschluss ist der 17. September 2021.

Der Rechtsweg und die Teilnahme von Mitarbeitern, Vorständen und Aufsichtsräten der VWG sind ausgeschlossen. Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Mitglieder und Mieter der VWG.

Alle Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass ihre Daten (Vor- und Zuname sowie Foto) bei Gewinn in der nächsten Mieterzeitschrift veröffentlicht werden.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

  
**VWG**  
 Vereinigte Wohnungsgenossenschaft eG

[www.vwg-braunschweig.de](http://www.vwg-braunschweig.de)    ☎ 0531 12 98 98 - 0



## Wichtiger Hinweis in eigener Sache

In regelmäßigen Abständen kommt es immer wieder zu Papierstau in den Sammelcontainern für Altpapier. Häufigste Ursache hierfür sind großformatige, unzerkleinerte Kartons. Die Container wirken dadurch überfüllt, obwohl die zur Verfügung stehende Füllmenge längst nicht erreicht ist.

Wir richten daher noch einmal den dringenden Appell an Sie, die Kartonagen vor dem Einstecken in die Wertstoff-Sammelcontainer ausreichend zu zerkleinern.

## Parkplatz sucht Auto

Sie suchen eine Garage oder einen Stellplatz? Dann fragen Sie nach unseren Angeboten! In den unterschiedlichsten Liegenschaften im Stadtgebiet von Braunschweig können wir immer mal wieder freie Garagen oder PKW-Stellplätze zur Anmietung anbieten.

Sofern Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte unter Tel. 05 31-129898-11 an Frau Musow oder per E-Mail an: [musow@vwg-braunschweig.de](mailto:musow@vwg-braunschweig.de).

**Übrigens:** Falls Sie selbst momentan keinen Bedarf haben, dann sagen Sie es bitte weiter!

## IHRE ANSPRECHPARTNER



**VWG**

Vereinigte Wohnungsgenossenschaft eG

Vereinigte  
Wohnungsgenossenschaft eG  
Bültenweg 31A  
38106 Braunschweig  
Tel. 05 31 - 12 98 98 - 0  
Fax 05 31 - 12 98 98 - 50  
[mail@vwg-braunschweig.de](mailto:mail@vwg-braunschweig.de)  
[www.vwg-braunschweig.de](http://www.vwg-braunschweig.de)

### Öffnungszeiten

Montag, Dienstag und  
Donnerstag von 8.00 – 16.00 Uhr  
Mittwoch von 8.00 – 17.00 Uhr  
Freitag von 8.00 – 12.30 Uhr

### IMPRESSUM

Herausgeber: Vereinigte Wohnungsgenossenschaft eG

Erscheinungsweise: 3 x jährlich

Auflage: 1.450 Stück

Verantwortlich für den Inhalt:

Silke Koch-v. Czapiewski, Andreas Rost

Text, Gestaltung, Realisation:

stolp+friends Marketinggesellschaft mbH  
[www.stolpundfriends.de](http://www.stolpundfriends.de)

Bildnachweis:

Shutterstock.com:

efthanderman, Sergey Bogdanov, ivector

Druck: Eugen Schwendowius GmbH & Co. KG

Breite Straße 16, 38100 Braunschweig

### Vermietung/Wohnungsbesichtigung

Jankea Musow                      Tel. 05 31-129898-11    [musow@vwg-braunschweig.de](mailto:musow@vwg-braunschweig.de)

### Reparaturannahme /Technische Wohnungsbetreuung

Eugen König                      Tel. 05 31-129898-26    [koenig@vwg-braunschweig.de](mailto:koenig@vwg-braunschweig.de)

### Technische Objektbetreuung

Bernhard Pietruk                Tel. 05 31-129898-19    [pietruk@vwg-braunschweig.de](mailto:pietruk@vwg-braunschweig.de)

### Mitgliederbetreuung/Mahnwesen/Beschwerden

Anja Hannemann                Tel. 05 31-129898-17    [hannemann@vwg-braunschweig.de](mailto:hannemann@vwg-braunschweig.de)

Anita Lübke                      Tel. 05 31-129898-16    [luebke@vwg-braunschweig.de](mailto:luebke@vwg-braunschweig.de)

### Betriebskosten/Versicherungen

Elke Pingel                        Tel. 05 31-129898-15    [pingel@vwg-braunschweig.de](mailto:pingel@vwg-braunschweig.de)

### Betriebskosten/Mieterbetreuung

Carla Hecht                        Tel. 05 31-129898-13    [hecht@vwg-braunschweig.de](mailto:hecht@vwg-braunschweig.de)

### Kaufmännische Wohnungsverwaltung

Swen Matzelt                      Tel. 05 31-129898-28    [matzelt@vwg-braunschweig.de](mailto:matzelt@vwg-braunschweig.de)

Nina Bellmann                    Tel. 05 31-129898-25    [bellmann@vwg-braunschweig.de](mailto:bellmann@vwg-braunschweig.de)

### Rechnungswesen/Finanzbuchhaltung

Ilona Hartmann                 Tel. 05 31-129898-18    [hartmann@vwg-braunschweig.de](mailto:hartmann@vwg-braunschweig.de)

Kristin Siemsen                 Tel. 05 31-129898-14    [siemsen@vwg-braunschweig.de](mailto:siemsen@vwg-braunschweig.de)

### Außendienst/Regiehandwerker

Jürgen Voges

### Vorstand

Silke Koch-v. Czapiewski        Tel. 05 31-129898-0    [mail@vwg-braunschweig.de](mailto:mail@vwg-braunschweig.de)

Andreas Rost                      Tel. 05 31-129898-0    [mail@vwg-braunschweig.de](mailto:mail@vwg-braunschweig.de)

### Unsere Notdienst-Rufnummer lautet: Tel. 05 31 - 12 98 98 - 79

Unter dieser Nummer erreichen Sie außerhalb der Geschäftszeiten (nach Feierabend, an Wochenenden und Feiertagen) einen Mitarbeiter der VWG, der Ihre Meldungen annimmt und weitergehende Maßnahmen einleitet.

**Da es sich bei dieser Nummer um eine Notdienst-Rufnummer handelt, bitten wir Sie auch, nur Notfälle darüber abzuwickeln.**